

CONTINENTAL

# Große Fußstapfen

Continental präsentiert den neuen WinterContact TS 860 als eigenen Beitrag zu weniger Verkehrsunfällen. Der Nachfolger unterbietet dabei den Bremsweg des mehrfach preisgekrönten ContiWinterContact TS 850.



Foto: Continental

**S**icherheit hat nicht nur im Hause Continental eine große Bedeutung. Beim Automobilzulieferer fließt dieses Bestreben sowohl in Entwicklung und Produktion als auch in das Marketing ein. Und so präsentierten die Niedersachsen Anfang Oktober nicht nur den neuen Winterreifen WinterContact TS 860, sondern zudem die Schlagworte „Vision Zero“ und „Stop the Crash“. Die beiden englischen Kampagnennamen stehen für den Beitrag von Politik und Wirtschaft zur Unfallvermeidung und dem Ziel, die Zahl der Verkehrstoten in der EU bis 2050 auf (nahezu) Null zu reduzieren – zum Vergleich: Im Jahr 2014 kamen in der EU 25.700 Menschen im Straßenverkehr ums Leben.

## Preisgekrönter Vorgänger

Besonders in den kalten Monaten kracht es aber auf deutschen Straßen. Zu diesem Zweck besteht hierzulande eine situative Winterreifenpflicht. In der Conti-Division Reifen sorgen neben der Hauptmarke Continental die Pneus von Uniroyal und

Semperit für einen besseren Kontakt zur schnee- bzw. matschbedeckten Straße. Der neue WinterContact TS 860 zielt auf die Kompakt- und Mittelklasse-Pkw. Der Continental WinterContact TS 850 P deckt das Portfolio nach oben hin ab. Der Neuzugang löst das Vorzeigemodell ContiWinterContact TS 850 ab, den mehrfach von Verbänden und der Fachpresse preisgekrönten, „bislang erfolgreichsten Con-

## KURZFASSUNG

Der neue Pneu WinterContact TS 860 verliert nicht nur den Namenszusatz Conti, sondern reduziert gegenüber dem Vorgängermodell Conti WinterContact TS 850 auch den Bremsweg um vier bis fünf Prozent.

tinental-Winterreifen“. Den Angaben zufolge gelang es den Entwicklern, noch ein daraufzusetzen: Beim Bremsen auf nasskalter Straße toppt er den ContiWinterContact TS 850 um fünf Prozent, auf Eis verkürzt sich der Bremsweg um vier Prozent.

## Chili contra Eis

Die „Cool Chili“ genannte Mischung hat einen hohen Silica-Anteil, der den Bremsweg durch seine besonderen Dämpfungseigenschaften verkürze, hieß es. Hochleistungsharze erhöhten zudem die Flexibilität des Reifens bei Kälte. Verstärkend soll ein aus Klötzen und Lamellen bestehendes Profil hinzukommen, wodurch eine „Verzahnung“ mit dem Schnee gelingt (siehe Grafik unten). Beim Fahren auf Eis wird der entstehende Wasserfilm über einen im Profilblock integrierten Kanal („Liquid Layer Drainage“) schneller abgeführt.

Martin Schachtner



Die Continental-Grafik illustriert wichtige Vorteile der neuen Winterreifen-Generation.